



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › [Städtebauförderung für Städte, Märkte und Gemeinden in der Oberpfalz](#)

Städtebauförderung für Städte, Märkte und Gemeinden in der Oberpfalz

26. Mai 2023

- **Bayerisches Städtebauförderungsprogramm unterstützt Innenentwicklung, Leerstands-beseitigung und Flächensparen**
- **Rund 93 Millionen Euro Landesmittel für ganz Bayern**
- **Minister Bernreiter: „Damit stärken und beleben wir Stadt- und Ortskerne in ganz Bayern“**

Der Freistaat Bayern unterstützt in diesem Jahr 65 Städte, Märkte und Gemeinden in der Oberpfalz mit rund 16 Millionen Euro aus dem Bayerischen Städtebauförderungsprogramm. Bayerns Bauminister Christian Bernreiter: „Das Geld kommt insbesondere kleineren Städten und Gemeinden im ländlichen Raum zugute. 81 Prozent der Mittel fließen in den ländlichen Raum. Wir unterstützen die Gemeinden, ihre Stadt- und Ortskerne zu erhalten und zu stärken, Gebäudeleerstände zu beseitigen und neuen Nutzungen zuzuführen.“

Mit rund 93 Millionen Euro bleibt das Landesprogramm der Städtebauförderung ein verlässlicher Partner der bayerischen Städte, Märkte und Gemeinden. Minister Bernreiter: „Die bayerischen Innenstädte und Ortskerne sind unsere Heimat. Deshalb unterstützen wir unsere bayerischen Gemeinden dabei, sie als attraktive und lebenswerte Orte zu erhalten, Flächen zu sparen, auf Innenentwicklung zu setzen, Leerstände zu beseitigen sowie Gewerbe- und Industriebrachen wiederzubeleben. Gemeinden, die sich zu einer flächensparenden Innenentwicklung verpflichten, erhalten einen erhöhten Fördersatz von 80 Prozent. Damit honorieren wir eine nachhaltige, umweltschonende Siedlungsentwicklung.“ Neben dem Bestandserhalt wird mit einem Fokus auf Maßnahmen zur Einsparung von Energie und Treibhausgasen auch in diesem Jahr der Beitrag der Städtebauförderung zum Klima- und Ressourcenschutz mit Nachdruck fortgeführt.

Die **Gemeinde Kulmain** kann mit den diesjährigen Mitteln der Städtebauförderung die Neugestaltung einer innerörtlichen Brachfläche zu einem zentralen Dorfplatz umsetzen.

Für die Freimachung eines leerstehenden Anwesens im Ortskern erhält der **Markt Falkenstein** heuer Fördermittel. Auf der Fläche sollen öffentliche Parkplätze in unmittelbarer Nähe des Rathauses hergestellt werden.

In der **Stadt Waldershof** soll das leerstehende Backsteingebäude einer ehemaligen Textilfabrik mit Fördergeldern saniert und umgebaut werden. Zukünftig wird das Gebäude im Stadtzentrum einen attraktiven Bürgertreffpunkt beherbergen. Die Volkshochschule sowie örtliche Vereine und Gruppen sollen dort Räume erhalten.

Eine Übersicht über die Programmkommunen und weitere Informationen zur Städtebauförderung sind im Internet verfügbar unter <http://www.stmb.bayern.de/buw/staedtebaufoerderung/foerderprogramme/index.php>

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

